

Melissa Falkenhain

Melissa von Falkenhain

Enkelin der aktuellen Fürstin Mathilda Maria von Falkenhein (Großmutter)

geboren am 79. Phönix 1322 (25.6 - 13 Jahre)

Eltern: Leonard und Madeleine Falkenhein

Geschwister: Pierre Falkenhain (17 Jahre) und Mathilda (13 Zwilling)

Melissa lebt mit ihrer Großmutter der Fürstin Falkenhain und ihrem Vater und den Geschwistern im Familienanwesen in Götterfels.

Ihre Mutter Madeleine verstarb bei der Geburt der beiden Zwillinge. Mathilda ist die von Geburt an kräftigere und zähere wohingegen Melissa die kleinere, zartere und kränklichere war. So war es für die Großmutter eine einfache Entscheidung bereits in jungen Jahren Mathilda für ihre Nachfolgerin um das Fürstentum und Pierre für den Militärdienst in Löwenstein auszuwählen. Melissa erhielt den Status des kränklichen Kindes und erhielt dadurch Freiheiten die ihre Schwester nicht hatte, was natürlich zu Zwisten zwischen den Schwestern führte, die bis heute noch anhalten.

Melissa, die immer als krankes schwaches Kind angesehen wurde entschloss sich, vielleicht genau deswegen dazu, sich dem Grundlagenkurs des Schwertkampfes anzuschließen, der ihrem Bruder schon einige Jahre zuvor angediehen war.

Überraschenderweise zeigte sie sich da relativ agil und ließ sich schnell mitreißen. So durfte sie dem Kurs neben den Tanzkursen und dem Klavierunterricht, die auch ihre Schwester genoss, beibehalten.

So kam es das Melissa zu ihrem zwölften Geburtstag ein eigens für sie angefertigtes Schwert und Mathilda ein schneeweißes Klavier erhielt.

Anders als Mathilda hat Melissa dunkelbraunes welliges Haar, welches sie meist offen trägt, und grünlichblaue strahlende Augen die immer ein wenig Traurigkeit zeigen. Allgemein hat sie ein sehr ruhiges ausgeglichenes und sanftes Gemüt, anders als ihre Schwester, die auch mal aufbrausend und herrisch sein kann.

Melissa liebt süße Sachen, auch wenn sie weiß das sie diese schlecht verträgt, nascht sie diese doch ab und an.



